

# Heimatverein der Erkelenzer Lande e.V.



41812 Erkelenz, den 21. Febr. 2019

## Studienfahrt **Erzgebirge** 25.06. - 01.07.2019 (7 Tage) „Auf den Spuren der Hebamme“ **Silberstadt Freiberg, Meißen, Erzgebirge, Dresden**



Obermarkt



Dom, Untermarkt

In ihren spannenden fiktiven Romanen beschreibt Sabine Ebert auf historischem Hintergrund die Entdeckung des Silbers im Erzgebirge, die Gründung der Siedlung „Christians Dorf“ und die Entwicklung zu einer der bedeutendsten Silberstädte in Sachsen und im Deutschen Reich. Bei unserm Besuch in Freiberg begeben wir uns auf Spurensuche und erfahren bei einer literarischen Stadtführung, was die fiktive Romanfigur und das wirkliche Leben in dieser Zeit verbindet, was ist Phantasie, was Wirklichkeit.

**Silber, der Grundstock des Reichtums Freibergs**, spielt auch bei der Führung „Silberklang und Bergeschrey“ eine wesentliche Rolle. Die Geheimnisse, das Lebenswerk und der Lebenswandel des weltberühmten Orgelbaumeisters Gottfried Silbermann stehen im Mittelpunkt der Führung durch die historische Altstadt.



Der **Dom St. Marien**, eine evangelisch-lutherische Kirche am Untermarkt im sächsischen Freiberg. ist eines der am reichsten ausgestatteten Gotteshäuser Sachsens und enthält mit der Goldenen Pforte, der Tulpenkanzel, den Orgeln Gottfried Silbermanns und dem zur Begräbnisstätte der Albertiner umgestalteten Chor bedeutende Kunstwerke. Bei einer Führung wird uns die Bedeutung des Domes für die Bergleute und die Stadt erläutert. Beim Besuch eines Domkonzertes lassen wir uns von der Klangfülle der Silbermannorgel verzaubern.



Goldene Pforte



Dom



Silbermannorgel

Im **Stadt- und Bergbaumuseum**, ein 500 Jahre altes, im Stil der Spätgotik erbautes Gebäude bestaunen wir außergewöhnliche Schätze und Exponate aus der bergbaulichen und städtischen Blüte Freibergs und Zeugnisse als Bildhauerzentrum um 1500.



Stadt- u. Bergbaumuseum



Exponate



Schloss Freudenstein



Terra Mineralia

Mit 3.500 Mineralien, Edelsteinen und Meteoriten ist **die terra mineralia**, eine Dauerausstellung der TU Bergakademie Freiberg, die schönste Mineralienschau der Welt. Wir erleben bei einer Führung die Schätze der Erde in einer überwältigenden Präsentation: Das historische Ambiente des Schlosses Freudenstein lassen die Minerale in einer völlig neuen Schönheit erstrahlen.

## Meißen/ Schloss Moritzburg



Wir besuchen Meißen und lernen bei einer Führung den Dom und die Albrechtsburg kennen und erhalten Einblick in die Beziehung zwischen den Marktgrafen von Meißen und der Silberstadt Freiberg, und welche Rolle der Marktgraf Otto der Reiche dabei spielte. Die weltbekannte **Porzellanmanufaktur** besuchen wir und bestaunen die Kunst und Kreativität der Porzellanmacher.

Auf der Rückfahrt machen wir einen Abstecher zum **Schloss Moritzburg**. Das auf ein Jagdhaus aus dem 16. Jahrhundert zurückgehende Jagdschloss erhielt seine heutige Gestalt im 18. Jahrhundert unter August dem Starken.

## Erzgebirge

Die Fahrt durch das Erzgebirge steht im Zeichen des Bergbaus, der bergmännischen Tradition, der Volkskunst und Entwicklung des Erzgebirges.

Auf dieser Fahrt besuchen wir **Augustusburg, Annaberg, Marienberg, Olbernhau, Seiffen und Neuhaus**.

**Augustusburg** ist eine Kleinstadt in Sachsen. Benannt ist die Stadt nach dem weithin sichtbaren und landschaftsbeherrschenden Schloss Augustusburg, einem ehemaligen Jagdschloss der sächsischen Kurfürsten.

Wir lernen das Schloss bei einer Führung kennen und bestaunen die Außenanlagen.



Schloss Augustusburg



Annaberg



Bergaltar

## Annaberg - Buchholz

Im Herzen des Erzgebirges liegt am Fuße des Pöhlberges die Berg- und Adam-Ries-Stadt **Annaberg-Buchholz**. Reiche Silberfunde führten am 21. September 1496 zur Gründung von Annaberg, am 7. November 1501 zur Gründung von Buchholz. Der schnelle Aufschwung im 16. Jahrhundert zog zahlreiche Künstler, Baumeister, Bergleute und kapitalkräftige Bergherren an, und schuf städtebauliche Werte. Untrennbar mit Annabergs Geschichte verbunden ist der deutsche Rechenmeister Adam Ries. Von 1523 bis 1559 arbeitete er als Rechenmeister und Bergbeamter in der aufstrebenden Stadt. Barbara Uthmann führte ab der Mitte des 16. Jahrhunderts gemeinsam mit anderen Verlegerinnen das Bortenwirken in der Stadt ein, was eine Zeit lang für die städtische Bevölkerung zu einem zweiten wirtschaftlichen Standbein wurde.



Marktplatz Marienberg

**Marienberg**, Reiche Silberfunde im Marienberger Raum gaben den Anlass zur Stadtgründung im Jahre 1521 durch Herzog Heinrich den Frommen. Doch nicht nur Silberglanz, sondern auch die Renaissance hat die Stadt geprägt.



Olbernhauer Reiterlein

Die Stadt **Olbernhau** liegt im Mittleren Erzgebirge an der Grenze zur Tschechischen Republik. Sie erstreckt sich über sieben Täler. Die Symbolfigur der Stadt ist das "Olbernhauer Reiterlein", das schaukelnd von der Geschichte der Spielzeugmacher erzählt.



Spielzeugmuseum Seiffen

**Seiffen/Erzgeb.** ist eine Gemeinde im sächsischen Erzgebirgskreis. Sie ist ein staatlich anerkannter Erholungsort und bekannt für ihre Spielzeugmacher und deren Schauwerkstätten. Das erzgebirgische Seiffen trägt deshalb den Beinamen Spielzeugdorf.



Nussknackemuseum Neuhausen

Wir besuchen **Dresden**, die Hauptstadt des Bundeslandes Sachsen. Bei einem Stadtrundgang lernen wir Sehenswürdigkeiten der Altstadt kennen. Weitere Prachtbauten, Plätze und Sehenswürdigkeiten erleben wir bei einer Stadtrundfahrt. Wir haben die Möglichkeit, an einer Andacht in der Frauenkirche teilzunehmen und dabei den Klängen der Silbermann-Orgel zu lauschen.



Zwinger



Frauenkirche



Sicht vom Elbufer

**Im Reisepreis enthalten:**

**Busfahrt: Hin- und Rückfahrt**

**7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel „Am Obermarkt“ \*\*\*\***

**6 Abendessen**

**1 Mittagessen (Dresden)**

**Tagesfahrt nach Meißen/Moritzburg**

**Tagesfahrt durchs Erzgebirge**

**Tagesfahrt nach Dresden**

**alle Eintritte und Führungen gemäß Programm**

**Reiserücktrittsversicherung**

**Audiosystem**

**Reiseleitung durch den Heimatverein**

**Preis für diese Leistungen:**

**1.040 €** für Mitglieder im Doppelzimmer

**1.110 €** für Nichtmitglieder im Doppelzimmer

**81 €** Einzelzimmerzuschlag pro Person

Schriftliche Anmeldungen mit dem beigefügten Vordruck ab dem

**15. März 2019, ab 10:30 Uhr**

an die Geschäftsstelle. Wir bitten um Verständnis, dass erst ab diesem Tag Anmeldungen angenommen werden. Wegen der unterschiedlichen Postlaufzeiten wollen wir allen Mitgliedern die gleiche Ausgangsposition bieten.

Die Kontonummer, auf die der Reisebetrag zu überweisen ist, erhalten Sie mit der Reisebestätigung.

Die Stornobedingungen werden Ihnen mit der Bestätigung übersandt.

Der Heimatverein weist darauf hin, dass im Falle einer Stornierung der Reise die ihm entstandenen Kosten - soweit sie nicht durch die RRV gedeckt sind - von Ihnen zu zahlen sind.